Beschlussvorlage

- öffentlich -

Drucksache Nr. 096/FB4/2016/1

Beratungsfolge	Termin	Behandlung
Stadtausschuss	22.08.2016	nicht öffentlich
Stadtrat der Großen Kreisstadt Eilenburg	05.09.2016	öffentlich

Einreicher:	Oberbürgermeister, Herr Scheler
Betreff:	Umbau Bushaltestellen Dr.-Külz-Ring, außerplanmäßige Ausgaben und Vergabe Planungsleistungen

Beschlussvorschlag:

1. Der Stadtrat beschließt zur Finanzierung der Planung eines barrierefreien Umbaus der Bushaltestellen am Dr.-Külz-Ring folgende außerplanmäßige Ausgabe:

Produkt/Sachkonto	Planansatz in €	Veränderung in €	Plan neu in €
54.1.0.01.06/096030 **Ausgaben** (Straßen, sonstige Baumaßnahmen, Wartehallen)	30.900	+ 20.000	50.900
54.1.0.01.06/211200 **Einnahmen** (Fördermittel)	0	+ 20.000	20.000

2. Der Stadtrat beschließt, die Planungsleistungen Straßenbau zum Umbau der Bushaltestellen am Dr.-Külz-Ring an das Ingenieurbüro Lehmann-Verkehrsplanung aus Thallwitz zu vergeben.

Scheler
Oberbürgermeister

Problembeschreibung/Begründung:

Die Bushaltstellen am Dr.-Külz-Ring sind ein wichtiger Bestandteil des Öffentlichen Personennahverkehrs in Eilenburg. Das liegt an der Nähe zum Stadtzentrum. Auch durch die Umgestaltung der Bushaltestellen am Bahnhof besteht weiterhin Bedarf an diesem Haltepunkt. Der Mitteldeutsche Verkehrsbund (MDV) hatte dazu auf Anfrage der Stadtverwaltung die Verkehrssituation untersucht und sich mit den betroffenen Busunternehmungen beraten. Im Ergebnis kommt es zu unterschiedlichen Lösungsansätzen, die aber zz. alle von 6 notwendigen Bussteigen ausgehen.

Derzeitig befinden sich die Bushaltestellen am Dr.-Külz-Ring in einem sehr schlechten baulichen Zustand. Durch die nahe am Fahrbahnrand stehenden großen Bäume, den unebenen Oberflächenbelag und durch hochstehende Borde im Haltestellenbereich sind die Haltestellen nur eingeschränkt nutzbar bzw. bergen Gefahrenpotential. Die Busse können größtenteils nicht mehr nahe genug an die Haltstellen heranfahren. Damit wird gerade für Menschen mit eingeschränkter Bewegungsfreiheit und/oder Behinderungen der Ein- und Ausstieg sehr erschwert bzw. ist unmöglich. Im Rahmen der Straßenunterhaltung kann hier nur noch Gefahrenabwehr betrieben werden, eine nachhaltige Lösung erfordert grundhafte Maßnahmen.

Die Planung zur Umgestaltung des Haltestellenbereiches am Dr.-Külz-Ring soll noch 2016 begonnen werden. Vorgesehen ist, die vom MDV vorgeschlagenen Varianten auszuwerten, Lösungsvorschläge zu entwickeln und einen tragfähigen Entwurf zu erarbeiten. Dazu sind die Leistungsphasen 1 - 4 sowie die Entwurfsvermessung nach HOAI notwendig.

Das Ingenieurbüro Lehmann-Verkehrsplanung aus Thallwitz arbeitet schon seit mehreren Jahren für die Stadt. Des Weiteren betreut das Büro schon seit Jahren das Haltestellenprogramm des Landkreises Nordsachsen und bringt daher die notwendigen Erfahrungen mit allen hier Beteiligten ein.
Das Angebot des Ingenieurbüro Lehmann-Verkehrsplanung beinhaltet den mit der Stadt abgestimmten Leistungsumfang. Auf Basis der HOAI wurden die Mindestsätze angesetzt. Die Auftragssumme basiert auf einer vorläufigen Kostenschätzung. Im Zuge der Leistungsphase 3 erfolgt dann die konkrete Kostenberechnung und damit die genaue Festlegung zur Honorarhöhe.

Die Umgestaltung der Haltstellen dient der allgemeinen Verbesserung des schienen- und straßengebundenen ÖPNV (Öffentlicher Personennahverkehr) im Gebiet des Zweckverbandes für den Nahverkehrsraum Leipzig (ZVNL). Daher wurde eine Förderung über den ZVNL in Aussicht gestellt. Der Antrag zur Förderung erfolgte parallel zu dieser Beschlussfassung und wurde vom ZVNL mit Bescheid (Posteingang am 18.08.2016) bewilligt.

Die Fertigstellung der Entwurfsplanung soll bis Ende 2016 erfolgen, die Umsetzung wäre dann 2017 möglich.

Anlagen:
- Übersichtslageplan (Anlage 1)

finanzielle Auswirkungen	ja ☒	nein ☐

InvestHH 2016

Ausgaben:
Im Produkt Anlagen im Bau/sonstige Baumaßnahmen/Wartehallen (54.1.0.01.06/096030) mit einem bisherigen Ansatz für 2016 von **30.900 €** werden die außerplanmäßigen Planungskosten in Höhe von **20.000 €** zusätzlich bereitgestellt, sodass dann in diesem Produkt für 2016 **insgesamt 50.900 €** zur Verfügung stehen.

Einnahmen:
Durch den ZVNL sind Fördermittel mit Bescheid (Posteingang 18.08.2016) bewilligt. Es werden **100 %** der Kosten für die Leistungsphasen 1 bis 4 inkl. Entwurfsvermessung gefördert.

Gremium	Abstimmungsergebnis
Stadtausschuss	Ja 10 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0
Stadtrat der Großen Kreisstadt Eilenburg	